

SZENE 18 • NUMMER 7

Ein Anruf von Anna

Dein Telefon klingelt: Anna ruft aus Hamburg an. Sie möchte Neuigkeiten aus Lindenfurt hören. Sie hat einen neuen Job in Berlin und lernt ihre Arbeit noch kennen. Sie fragt nach deiner Wohnung, der Stadt und den Nachbarn. Du beschreibst Jonas: groß, braune Augen, lockiges schwarzes Haar ... und hältst inne. Der Junge auf dem Foto.

LÖSUNGEN

HÖREN & VERSTEHEN

L1) WER SAGT DAS: 1a, 2b

L2) WAS BEDEUTET DAS: 1c, 2c

L3) WIE SAGT MAN DAS: 1c, 2a

L4) BRINGE DIE WÖRTER IN DIE RICHTIGE REIHENFOLGE: Wie gefällt dir die Stadt? Ist sie groß?, Schwarze Locken ... Moment mal!

L5) WAS PASSIERT ZUERST: 1: 41532

Wörter: Ein Anruf von Anna

WORTSCHATZ & SCHREIBEN

W1) WAS BEDEUTET DAS?: 1c, 2a, 3b, 4a, 5a, 6a

W2) DIE WÖRTER IM ZUSAMMENHANG VERWENDEN: 1: Freundin,
1: Augen, 1: Haare, 1: Brille, 1: Fluss

W3) WER IST ER?: 1: Foto, 2: Haare, 3: Augen, 4: Musiker

W4) BEDEUTUNGEN VERBINDEN: 1c, 2e, 3b, 4d, 5a, 6f

Grammatik: Klein, aber schön

GRAMMATIK

G1) ERKENNE DIE NÜTZLICHEN FORMEN: 1) und, 2) aber, 3) denn,
4) und

G2) WELCHE BEZIEHUNG VERBINDET DIE TATSACHEN?: 1c, 2b, 3c,
4b, 5b, 6a

G3) VERVOLLSTÄNDIGE DAS GESPRÄCH: 1: und, 1: aber, 1: denn, 1:
hat, 2: wohnt

G4) SETZE DIE AUSSAGE ZUSAMMEN: Die Wohnung ist klein, aber
sie ist schön., Ich mag das Café, denn der Kuchen ist gut., Jonas ist
groß und hat braune Augen., Hilde hat einen Sohn und eine
Tochter.

G5) WAS BEWIRKT DIE NACHRICHT?: 1b, 2d, 3a, 4c

Übersetzung

Das Handy klingelt. Anna ruft an, die Freundin aus Hamburg.

- Hallo! Wie geht es dir in Lindenfurt?
- Anna! Ganz gut, danke. Und dir?
- Auch gut. Ich habe eine neue Stelle in Berlin.
- In Berlin? Da bist du ja gar nicht so weit weg.
- Und wie ist deine Wohnung?

Durch die Badezimmertür sieht man ein gelbes Sofa neben der Badewanne. Das Handy liegt auf dem Tisch.

- Klein, aber schön. Und im Badezimmer steht ein gelbes Sofa.
- Im Badezimmer? Warum denn da?
- Das ist eine lange Geschichte.
- Wie gefällt dir die Stadt? Ist sie groß?
- Nein. Klein und alt, aber sehr schön. Sie liegt an einem Fluss.
- Und unter meiner Wohnung ist ein Café. Jeden Morgen gibt es einen anderen Kuchen.

Sie lacht.

- Du und dein Kuchen!

■ Und deine Nachbarn? Sind sie nett?

○ Frau Brandt ist klein, hat eine Brille und weiß einfach alles.

■ Alles?

○ Alles. Wahrscheinlich sogar deine Telefonnummer.

○ Greta hat das Café. Sie sagt immer: Iss erst mal!

■ Und sonst? Wer wohnt noch im Haus?

○ Jonas, ein Musiker. Er ist groß und hat braune Augen und schwarze Locken.

Eine Erinnerung an das alte Foto, mit der Bildseite nach oben auf dem Teppich: ein zehnjähriger Junge mit braunen Augen und dichtem, schwarzem Lockenhaar.

○ Schwarze Locken ... Moment mal!

■ Hallo? Bist du noch dran?

○ Der Junge auf dem Foto! Entschuldige, Anna. Ich rufe dich später an!

Du legst das Telefon weg und schaust zur Decke. Oben fängt Jonas an zu spielen. Schwarze Locken ... Ist Jonas der Junge auf dem Foto?